

Reisetaschen, Reisekoffer, Blusen- u. Coupékoffer
Reisekörbe - Japan. Reisekörbe - Rucksäcke
Damen-Handtaschen, stets aparte Neuheiten.

Enorm billige Preise!
Grösste Auswahl!
Beste und haltbarste
Fabrikate!

Hermann Röschel,
40 Obere Leipziger Str., 40.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Halle und Umgebung.

Salle, 17. Mai.

Sonntagsplanderei.

Das muß man unsern Damen lassen: wenn sie eine Sache anfallen, dann hat das Schick, Schneid und Nachhaltigkeit. Der geistige Klimateag hat mir es von neuem bewiesen. Abends 8 Uhr. Ich sehe, ein einjamer Deuter, auf meinem Bureau und wirle an der neuen Sonntagsnummer. Da - irripelnde Schritte. Klopfen. „Herein!“ Vier Huldinnen erscheinen. In rüchigen Frühlingsgewändern. Der Schmuck der Jugend liegt über den Gesichtern. „Ach, kaufen Sie uns was ab. Wir müssen räumen. Sie kriegen's auch billiger. Eine Blume 5 Pf. Zwei verschiedene zusammengeordnet 10 Pf. Bitte, bitte! ... Jawohl, wir sehen es ja: bei Ihnen ist kein Knopfloch mehr unbesetzt. Aber wo ist denn Ihr Hut?“ - „Sie müssen doch bedenken“, hub eine an, „daß wir seit 1/2 Uhr heute früh laufen!“ - „Ja, sind Sie denn da nicht müde, Fräulein?“ - „Müde? - Handschuh und Lahn.“ Und dabei strich sie sich eine Partie Muskeln, daß selbst ein weniger anatomisch geübter Mensch nicht im Zweifel bleiben konnte, wo denn der Schmerz eigentlich lag.

Was die glückliche Jugend, das glückliche Alter, so um die 15 Jahre herum, wo man seine Gefühle noch nicht unter Beschluß hält, sondern die Empfindungen klar und unmittelbar ans Tageslicht sprudelt.

Neigt hat übrigens die junge Dame. Sie hatte einen Anspruch, müde zu sein; denn es ist keine Kleinigkeit, den ganzen Tag über auf den Beinen zu sein, bald hierhin, bald dahin. Am Arm der Kasse, den Eimer, der immer schwerer und schwerer wird, bis er mandalim an die 10 Pfund wog. Hier möchte ich auch mal unserer männlichen Jugend, von der ja im allgemeinen heutzutage nicht viel Rühmenswertes gesagt wird, - als wir jung waren, lag's anders! - also hier möchte ich auch ihr ein paar Worte ehrlicher Anerkennung widmen. Kavalier, galante Leute waren sie sich zur Stelle und trugen mit neuem Gemut den Blumenfenster die metallene Bürde nach. Das ist löblich, das ist ebel. Wer wollte da mit Lob zurücktreten?

Und doch, es gab unter diesen Kavalieren gemeine Gauner. Ein Gespräch zwischen zwei Studierten, das ich zufällig in Witlein hörte, flüchte mich auf. „Sag mal, Spund, wieviel bist du denn schon los?“ - „A, bei mir ist es bald Ebbe, 2 Mt. haben sie mir schon abgeknöpft.“ - „Werdst, bist du ein Verjüngender! Gerade einen einzigen Abend kostet mich die Sade.“ - „Ich trage io 'nem Wädel die Kasse. Da kriegt mich keine mehr an!“ - „Einfach genial! Das mache ich jetzt auch...“

Na, zum Glück waren solche Finanzgenies selten. Im allgemeinen ist flott gekauft. Wenn auch am Nachmittage das Geschäft etwas abflaute, die fleißigen Verkäuferinnen verstanden doch immer noch neue Uenehmer zu finden. Es liegt eben kaufmännisches Geschick in ihnen. Aber leider hätten sie es lieber gehabt, wenn man einen anderen Tag als gerade den Sonnabend gewählt hätte. Die Konzertlokale, wo gute Unterhaltungsmusik geboten wurde, gähnten am Nachmittage mehrfach in furchterlicher Leere. In einem großen Garten genau 10 Personen! In unbesetzten Tischen kann selbst die zäheste Händlerin nichts abgeben. „Am Sonnabend haben die Geisichte zu tun, mehr als an andern Tagen; der Sonnabend ist der unglücklichste Tag.“ So verjüngten die Kellner einstimmig, die beschäftigungslos herumstünden. Wie wäre es, wenn man nächstes Mal außer den prominenten und hochgestellten Persönlichkeiten einen fleißigen braven Gartenwirt ins Komitee mit hineinnehme? Der hätte dann die Wucht seiner praktischen Erfahrung in die Waghschale geworfen und der Sonnabend wäre nicht genommen.

Undes, hoffen wir, daß dank namentlich dem Eifer der freiwilligen Helferinnen doch noch ein hübscher Ertrag sich ergibt, damit Halle, wie längst bei der Sammlung für die Ueberziehwerkzeuge der Pfäfe, seinen Ruf behauptet: in Werken der Wohltätigkeit voran! ...

Ausdehnung des Hauswirtschaftsunterrichts in den städtischen Volksschulen.

Seit einer Reihe von Jahren wird an die Konfirmantinnen der 1. und 2. Klassen unserer Volksschulen befanntlich Koch- und Hauswirtschaftsunterricht in wöchentlich 4 Stunden von je nachdem dazu vorbereiteten und geprüften Lehrkräften erteilt. Es befinden im laufenden Schuljahre nicht weniger als 47 Hauswirtschaftsabteilungen, denen je etwa 24 Schülerinnen anvertraut sind, io das etwa 1100 Mädchen den Koch- und Hauswirtschaftsunterricht genießen. In Anbetracht der Wichtigkeit dieses Unterrichts gerade für die abgehenden Mädchen unserer Volksschulen will man, autem Vernehmen nach, dem Gedenken näher treten, den Unterricht auf die Konfirmantinnen der 3. und 4. Klassen auszudehnen, die bisher von der Wohltat ausgeschlossen sind, weil sie die Oberklassen nicht besuchen.

Der Unterricht müste dann auf einen schulfreien Nachmittage abgesetzt werden; aber es steht zu hoffen, daß die in Betracht kommenden Mädchen (es dürften noch etwa 200-250 in Frage kommen) sowie ihre Eltern gern darauf eingehen werden.

Die diesjährige Rekrutenkonferenz für die evangelischen Volksschulen der Stadt Halle findet am Mittwoh, den 17. Juni, nachmittags von 9 Uhr ab, in der Aula der Tafelanstalt, Dresden-

kaufstraße, statt. Zur Verhandlung steht ein Vortrag über das von der Kgl. Regierung gefällte Thema: „Die Einrichtung und Durchföhrung des Lehrplanes für den Gelangsanterricht in den Volksschulen vom 10. Januar 1914“. Den Vortrag wird Herr Lehrer Dankwort halten, während Herr Lehrer Schläger im Anschluß daran eine Lehrprobe über Vorträge halten wird. Der neue ministerielle Lehrplan ist befanntlich besonderes Gewicht auf das Singen nach Noten, und verlangt die Einführung des Notenschritts, die nach dem bis jetzt gültigen Lehrplan in den hällischen Volksschulen erst im 4. Schuljahre erfolgt, bereits vom 2. Schuljahre ab, während das Singen bloß nach Gehör möglichst zurücktreten soll.

Der städtische Milionsverein an der Universität Halle-Wittenberg veranstaltet am Montag, den 18. Mai, abends 8 1/2 Uhr, im Auditorium IX des Universitäts-Domusbauwes einen Vortragsabend. Milionsinspektor Dr. Jos. W. Barneck, Bethel, der Sohn unseres unergötlichen Führers auf dem wissenschaftlichen und praktischen Milionsgebiete, des hällischen Professors Dr. W. Barneck, wird aus reichlicher Erfahrung heraus, die im langjährigen Absteig erworbene hat, sprechen über „Die werdende soziale Kirche auf dem Wege“. Gäfte sind herzlich willkommen.

Die kirchenmusikalische Konferenz der Stapholephie Halle veranlaßt sich am Himmelfahrtstage, den 21. Mai, nachm. 5 Uhr, in der Kurventaststraße, wo Kantor Dönicke die musikalische Gestaltung des Hebräerfestesbeschlusses vorführen wird. Im Anschluß an diese Arbeit findet im Gonnag. Vereinskasse Besprechung statt, sowie Besprechung verschiedener musikalischer Projekte.

Die Deutsche Werkbund-Ausstellung in Köln am Rhein ist eröffnet. An 2 Kilometer Rhein-Ufer zieht sich das Ausstellungs-gebäude in einer Größe von 355 000 Quadratmeter entlang. Das hohe Ziel, das sich diese wobluchtsachte, erste große Unternehmung des seit 1897 bestehenden Deutschen Werkbundes gestellt hat, kann als erreicht auf dieser Ausstellung bezeichnet werden. Die Ausstellung aller gewerblichen Produkte durch die Geschmacksbildung des Handwerkers Kaufmanns und des Konjumenten. In jedem ausgestellten Stück wird sich der gute Geschmack unserer Zeit, von den ersten Namen deutscher Künstler und Architekten bestimmt, dokumentieren. Darin wird namentlich der größte Preis wieder eigenartigen Ausstellungen zeigen. Die Ausstellungsgegenstände sind die Bauwerke aller österreichischen Haus-, ein hällisches Haus, ein Bremen-Olderburger, ein Kölner Haus, die Barockvilla, Verheershalle, das Haus der Frau, Fabrik und Bureau und viele andere, dann die Landkirchen des „Neuen Niederberghörschen Dorfes“. Ganz besonderes Interesse wird die aus 48 Mutterläden bestehende Frauenfrage beschäftigen. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 1.10 Mt., für Kinder 0.60 Mt. Für fünfjährigen Aufenthalt werden Sonderpreise für 1 Tag zu 1.10 Mt., für 2 Tage zu 1.60 Mt., für 3 Tage zu 2.25 Mt., für 4 Tage zu 2.80 Mt. ausgeben. Für Gesellschaften tritt demnach noch weitere Ermäßigung ein. Die Ausstellung wird bis Ende Oktober geöffnet sein.

Entomologische Gesellschaft. Montag abends 8 1/2 Uhr findet in „St. Nikolai“ eine Sitzung mit Vortrags und Vorwellungen statt. Gäfte sind willkommen.

Das Platoonregiment fällt heute aus, da die Regimentsmusik mit ihren Regimentsgenossen nach Truppenübungsplätzen werden. Das nächste Platoonregiment wird am Freitag-Sonntag stattfinden.

Die Meißnerklausur vor der Prüfungskommission der Handwerkerkammer zu Halle befanden: in Damenkleiderhandwerk: Fräulein Meta Ceder-Niederburg, Fräulein Ida Wölff-Schleutbis, Frau Anna Wollst-Kaumburg a. S. Frau Martha Bachmann-Kanena, Fräulein Maria Wölff, Fräulein Maria Wölff aus Eilenburg, im Fleischerhandwerk: Ernst Lehmann, Oskar Krause und Hermann Wölff aus Eilenburg und Karl Dunte aus Pansdorf. Vorgezeichnete Befähigung haben an den von der Handwerkerkammer vorgezeichneten theoretischen Meißnerklausuren teilgenommen.

Ueber die einzelnen Veranstaltungszweige am Himmeltage werden wir in der Montags-Ausgabe ausführlich berichten.

Tages-Programm. - Nachdruck verboten.

- 17. Mai. Olympia-Park, Merseburgerstr. 74: Nachm. 2 1/2 Uhr 1. Allgemeines hällisches Spiel- und Sport-Fest mit ar. Konzerten.
Sachse-Demokratiesitzung. S. Demmer: Vorm. 9-15 und nachm. 3-5 Uhr.
15 Uhr Demokratisches nach Knechtges-Heftin.
Ziehungs „Sotel Bettmer“; Rüstlerkonzert (Kallenbergs-Kapelle).
Wohlfahrtstheater: nachm. 4 Uhr bei 1/2 Pf. Preis u. abends 8 Uhr ar. Vorstellung.
Vollorttheater: nachm. 4 Uhr bei 1/2 Pf. Preis. „Der Deserteur“; abends 8 1/2 Uhr „Deines Senders Weib“.
Bühnentheater: Kinematographische Vorstellungen.
Ruhorttheater: Kinematographische Vorstellungen.
Joes: nachm. 3 1/2 Uhr ar. Militärkonzert (75er); abends 7 1/2 Uhr Konzert vom Stadttheater-Orchester.
Metropolhotel: abends 7 Uhr Künstlerkonzert.
Ständige Kunstaussstellung von Tausch u. Große, G. Ulrich-Strasse.
Schallplattenkonzert: nachm. 4 1/2 Uhr bis abends 11 Uhr mit ar. Militär-Militärkonzerte der Kapellen des Fü. Regts. Nr. 36 und des Feldart. Regts. Nr. 55 aus Rumburg.
Vergnügung: nachm. 4 Uhr Künstlerkonzert.
Hällischer Kunstverein. S. G. G. Gemälde-Ausstellung, täglich geöffnet von 11 bis 5 Uhr.
Vod Witlein: Vorm. 6 1/2 Uhr Frühkonzert, nachm. 3 1/2 Uhr Konzerte vom Stadttheater-Orchester.
Wanderpostklub (äussere Dehlerreise): nachm. 4 Uhr Frühkonzert.
Sportklub am Zoo, hällischer Fußballklub von 1896, nachm. 3 1/2 Uhr Fußballwettkampf.
Sohlenwollenpostklub (Merseburgerstraße): nachm. 2 1/2 Uhr Fußballwettkampf.
Ruhorttheater, Establishment Rumburg: von 11-1 Uhr Frühkonzert.
Ohlweinschützler-Verein: nachm. 4 Uhr Garten-Freizeitkonzert.
Leipzig: nachm. 3 Uhr ar. Rennen (6 Rennen).
20. Mai. Stadttheater: abends 8 Uhr ar. Fest-Konzert zum Anlaß der Interimsgestaltung des Stadttheater-Orchesters.
21. Mai (Sonntagsfest). Auf der Rennbahn am Wettfelder Bahnhof: von nachm. 3 Uhr ab ar. Pferde-Rennen (sieben Rennen).

Hallische Apotheken heute nachmittage geöffnet:

- Kronen-Apotheke, Auguststr. 4. Tel. 2707.
Bauhofs-Apotheke, Bergstrasse, 92a. Tel. 403.
Nieder-Apotheke, Geisstr. 15. Tel. 103.
Kronen-Apotheke, Stommes 28. Tel. 347.
Kirch-Apotheke, Marktplas 17. Tel. 77.
Kronen-Apotheke, Merseburgerstr. 112. Fernruf 3261.

Vermischtes.

Des Kaisers Antwort an die Journalisten. Norddeutl. 16. Mai. (Köln) Teleogramm vom Bord der „Kaiserin Auguste Viktoria“. Auf die von den englischen, amerikanischen und russischen Journalisten an Bord des „Kaiserin“ an den russischen Kaiser gerichteten Begrüßungstelegramme ist an Bord des „Kaiserin“ folgende Antwort eingegangen, die den mit der „Auguste Viktoria“ auf der Weltreise befindlichen Journalisten vom Kommando „Kaiserin“ mitgeteilt wurde:

„Den an Bord des „Kaiserin“ vereinigten fremden und deutschen Journalisten fallen der Kaiser für die einmütigen Begrüßungen und Subjektionstelegramme bestens dankbar. Se. Majestät verfolgen die erste Ausfahrt des großen Schiffes mit lebhaftem Interesse und hoffen, daß es sich als neues Glied in die länderverbindenden Kette von neuen Verkehrsmitteln darstellen und bewähren möge. Auf Allenhöflichen Befehl von Trutterm.“

Die Werkbund-Ausstellung eröffnet.

Köln, 16. Mai. Die vom Deutschen Werkbund in Verein mit der Stadt Köln veranstaltete Deutsche Werkbund-Ausstellung Köln 1914 ist heute mittag in Gegenwart einer großen Anzahl Geladener, darunter der Erzhern der staarlichen, städtischen und Militärbehörden, feierlich eröffnet worden. In der Eröffnungsrede dankte Vörschönermann für die Unterstützung der Staatsbehörden und allen Vereinstellen für die Entgegenkommen. Am Verlauf der Feier ergab der Vertreter des preussischen Handelsministeriums dem Kaiser, brach den Veranlasser der Ansetzung der Staatsexposition aus und erklärte mit einem beifälligen Hoch auf den Kaiser die Ausstellung für eröffnet. Hoch Gelang der Nationalhymne erfolgte ein Auszug durch die Ausstellung.

Der Kolmarer Automobilklub hat sich aufgelöst. Die Hoffnung, nach heute der Mäher des Kolmarer Chauffeurs Koller habhaft werden zu können, hat sich leider nicht erfüllt. Bei der Verhaftung der beiden Verbrecher kam es zu einem unangenehmen Zwischenfall. Eine Depeche lautet darüber:

Paris, 16. Mai. Die Automobilverbrecher Trus und Lambert, die den Mord an dem Chauffeur Koller in Kolmar auf dem Gewissen haben, wurden in einem Hotel zu Le Havre entdeckt. Ein Schutzmann die verkehrte Zimmerzeit einfindig, feuerte Trus einen Revolver auf den Reuten ab. Die Kugel ging jedoch fehl. Der Schutzmann machte nun jedenfalls aus der Waffe Gebrauch und traf Trus in die Schläfe. Als Lambert seinen Kameraden tot am Boden liegen sah, ging er dem Beamten mit einem Kniehaken zu Leibe, das er aber fallen ließ, als der Schutzmann ihm seinen Revolver vor die Stirn hielt. Lambert machte dann ein umfangreiches Geständnis.

Ein astronomisches Observatorium. Aus Vittoria (Sichth.-Kolumbien) wird gemeldet: In Gonnalt für der Wancouversinsel ist ein astronomisches Observatorium errichtet worden, das ein Teleskop mit einem Durchmesser von 78 Zoll erhalten soll.

Reiseverkehr.

Ebenso wie in früheren Jahren, wird auch in diesem Jahre am 30. Mai (Himmelfahrt) ein Festzug (Wahlzug) nach Bremen verkehren. Der Anstich an die Dampfer nach der Nordsee, Helgoland, Nordern und Witterland gewährt. Ueberblick über den Sonderzug mit allen näheren Angaben sind bei der Hauptkasselle von Postungen auf zusammengestellte Fahrpläne, falls a. Saale, kostenlos erhältlich. Ferner werden Flugblätter über den von Bremen ausgehenden Sonderzug, sowie nach Helgoland und Nordern vom Norddeutschen Lloyd Bremen, Abteilung Seebüreau, sowie in Halle a. Saale von Herrn T. Schönlich, Langestraße, kostenlos ausgegeben.

Billige Sonderfahrt zur See. Die letzte Befrage ma bis her manchen davon abgehalten haben, sich eine Seereise zu gönnen; aber es werden doch öfters außergewöhnliche Gelegenheiten geboten, für billiges Geld eine Fahrt auf dem Meere zu unternehmen. So wird es binnen kurzem durch den Norddeutschen Lloyd nach Bremen der Fall sein. Sein prächtiger Dampfer „Prinz Heinrich“, der in der Linie Altona-Bremer-Marielle beschiffung ist, wird am 28. Juli d. Js. von Marielle aus direkt nach Bremerhaven fahren und dort am 6. August eintreffen. Die Wädrereise erfolgt am 5. September über Southampton (7. September), die Wädrereise in Marielle am 15. September, die Dampfer wieder nach Hamburg über Bremen nach Hamburg verkehren wird. Auf der ganzen Fahrt durch das weltliche Mittelmeer, durch die Straße von Gibraltar, rund um Spanien, durch den Golf von Biscaya und den Englischen Kanal werden (außer Southampton auf der Wädrereise) keine Häfen anlaufen, io das der einzige, der eine Erholungsreise zur See machen will, in das anzureichende Tage ff. neun Tase lang ununterbrochen die frische, gemächliche Luft und alle kostbaren Reize einer Seeahrt zu genießen. Und trotz dieser langen Fahrt und der ar. Bord der Lloyd-Dampfer befanntlich erstklassigen Verpflegung sind die Preise io minimal, daß sie zu den Gebotenen in gar keinem Verhältnis stehen. Der Preis 1. Klasse: Marielle-Bremerhaven oder umgekehrt beträgt nur 200 Mark.

Patentanwaltbüro Sack, Leipzig. Patentanwälte: Jng. O. Sack, Dr. Jng. F. Spielmann.

Jeder spielt sofort Klavier! Ohne fremde Hilfe - ohne Notentennnisse kann jeder, ob alt oder jung, in kurzer Zeit flott und souverän nach der Fahren, die Klavier spielen. - Probierkurs um Aufklärung senden gegen 20 Pf. der „Musik-Verlag „Cyprien“ Friedenau 261 bei Berlin.

Echter Chartreuse Likör. Vertreter in Berlin: Hermann Max Nocher & Co. Berlin W. 15, Kaiser-Allee 205.

# Letzte Depeschen.

## 8. Ziehung 5. Klasse 4. Preussisch-Süddeutsche (230. Königlich Preussische) Klassen-Lotterie

Ziehung vom 18. Mai 1914 nachmittags.

Auf jede gezogene Nummer sind zwei gleich hohe Gewinne gefallen, und zwar je einer auf die Losgleicher Nummer in den beiden Abteilungen I und II.

Nur die Gewinne über 20 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.) (Nachdruck verboten.)

142 244 305 42 92 [1000] 500 500 811 905 40 1009 91 455 559  
400 802 908 2098 100 214 310 431 [1000] 520 53 678 708 932 930  
307 107 99 22 43 400 609 4007 378 920 938 640 43 215  
5124 79 844 95 444 80 614 633 [1000] 570 833 637 [1000] 6153  
574 598 698 7287 528 674 918 918 918 918 918 918 918 918  
85 602 709 [500] 50 816 622 42 1012 93 276 341 62 744 63 90 912  
[1000] 13000 12000 31 110 244 62 [1000] 378 729 74 610 [500] 31  
1104 207 218 284 302 484 574 683 904 [1000] 330 610 709 810  
900 970 13148 302 484 574 683 904 [1000] 330 610 709 810  
61 63 94 [500] 63 [1000] 15047 77 244 343 510 [1000] 813 27 [500]  
78 89 89 [500] 62 678 14229 62 749 80 920 17048 194 74 [500]  
243 [500] 674 79 783 810 82 [1000] 10260 61 143 31 330 51 [500]  
427 47 617 719 [1000] 70 [1000] 81067 275 333 500 909 [500]  
[1000] 9178 884 104 074 815 074 815 21072 170 440 909 22001  
90 281 [1000] 904 94 23079 [1000] 338 466 567 781 [1000] 939  
24055 237 911 670 978 700 25131 211 58 328 34 624 77 25005 132  
62 [1000] 78 24001 78 24001 78 24001 78 24001 78 24001 78 24001  
[500] 74 20183 488 811 47 771 81 834 29388 779 934 [1000] 972  
60 180 [1000] 90 245 82 929 651 600 100 149 32065 251 684 621  
33049 213 503 638 920 8137 69 80 373 698 431 [1000] 903 92140  
907 [500] 28 933 70 36149 62 918 918 918 918 918 918 918 918  
[500] 147 323 43 640 700 70 [3000] 291 3001 [1000] 23 409 444  
39053 [500] 385 388 79 498 334  
39253 385 388 79 498 334 [500] 67 783 [1000] 487 927 4212  
843 844 97 676 788 [1000] 4059 110 327 [1000] 61 423 670  
44124 27 243 478 870 741 630 4459 137 93 451 78 809 787 926 70  
7 44041 64 292 393 393 393 393 393 393 393 393 393 393 393 393  
478 05 610 90 703 70 92 817 31 50 4203 240 338 [500] 62  
[1000] 610 92 90 703 70 92 817 31 50 4203 240 338 [500] 62  
759 845

## Zahlmündigkeiten französischer Blätter

### über die Flugübungen der Meher Fliegerkation.

Wetz, 16. Mai.

Die Meldung französischer Blätter aus Nancy, daß bei einer Feldübung der Meher Garnison ein von zwei Offizieren begleitetes deutsches Flugzeug bei Wagny an der Meuse die Grenze dreimal in etwa 600 Meter Höhe bis Armevolle überflogen habe und sich bei einer an der Grenze aufgestellten Batterie aufgelöst habe, ist, wie dem Wolff-Telegraphenbureau von zuständiger militärischer Seite mitgeteilt wird, falsch. Es hat kein einziges der manderönerischen Flugzeuge die Grenze überflogen. Alle Flieger sind diesseits der Grenze geblieben, insbesondere ist die Nachricht, daß das Flugzeug an der genannten Batterie aufgelöst sei, falsch. Sämtliche Flieger waren von der Meher Fliegerkation aufgelöst, wie sie auch dort wieder landeten. Unrichtig ist auch die dieser Tage von französischen Blättern verbreitete Meldung, wonach zwei französische Offiziere, die auf eine kurze Strecke die Grenze überschritten hätten, sich geweigert hätten, zurückzutreten. Tatsache ist, daß die Offiziere irrtümlich die Grenze überschritten hätten, aber sofort und ohne Widerrede auf deutschen Boden zurücktraten, als sie auf ihren Irrtum aufmerksam gemacht worden waren.

## Spionage.

Greunburg, 16. Mai.

Hier wurde ein 26 Jahre alter früherer Wärderscheffe wegen Spionage festgenommen. Er war nämlich im Besitz eines von einem ausrüstigen Offizier des Generalstabs bescheinigten Koffer, in das er Entfernungen eintragen sollte. Auf was ihm von der betreffenden Regierung ein Maß mit falschem Namen ausgefertigt worden. Er wurde von der Staatsanwaltschaft in Thorn wegen schweren Diebstahls verfolgt und flüchtete seinerzeit über die Grenze.

## Das dänische Königspaar in Paris.

Paris, 16. Mai.

Das dänische Königspaar trat heute nachmittag dem Präsidenten der Republik einen Besuch ab. Darauf begab es sich in Begleitung des Präsidenten zum Rathaus, wo ein großer Empfang und ein Frühstück stattfand. Auf der Fahrt wurde das Königspaar vom Publikum begrüßt.

## Sajonovs Rückkehr.

Petersburg, 16. Mai.

Minister Sajonov ist hierher zurückgekehrt.

## Selknaht Sixths Plus Contango-Mannheim.

Mannheim, 16. Mai.

Der Flieger Hellmuth Stiehl ist heute vormittag von Contango kommend mit einem Koffer, der eine Menge Briefen, Zeitungen, etc. enthielt, an seiner Begleitung nach Mannheim. Der Flieger der Weltretro für Dauerflüge, Langer. Stiehl legte die Strecke Contango-Mannheim in 2 Stunden 3 Minuten zurück.

## Ein Sieg des neuen "Meteor".

Kiel, 16. Mai.

Bei der heutigen 2. Versuchsfahrt des Kaiser. Jagd-Straßers flog der neue "Meteor" des Kaisers vor "Samburg" und "Germania".

## Der Weiße Wolf.

Wetz, 16. Mai.

Telegramme aus Lamsbach in der Provinz Kurh. zeigen, daß der Weiße Wolf in Lamsbach gefangen hat, wobei viele Personen getötet und verundet worden seien. — Amtlichen Nachrichten zufolge, plünderte der Weiße Wolf darauf nach Lamsbach und wurde am 13. Mai unter großen Verlusten bei Lamsbach gefangen.

## Nord-Rohlfisch in Gefahr.

Wie aus London am 16. Mai gemeldet wird, entsand Nord-Rohlfisch mit genauer Not einer schweren Gefahr. Sein Nest ist auf der Insel von London nach Windsor zwischen einem Atomgenuss und einer Straßenbahnwagen. Nur durch die Gefährdung des Nestes ist es gelang, es doch niemand Schaden litt. Nord-Rohlfisch setzte die Fahrt in einem anderen Automobil fort.

## Gerichtsverhandlungen.

### Das Urteil im Impinger-Prozess.

Frankfurt a. M., 16. Mai. In erneuter Verhandlung gegen den beiden Impinger Dr. Spoor und Dr. Bachem wurde Dr. Spoor wegen fahrlässiger Körperverletzung in zwei Fällen und Verletzung des Seuchengesetzes in einem Falle zu 1950 M. Geldstrafe, Dr. Bachem wegen Verletzung in einem Falle zu 150 M. Geldstrafe verurteilt. Der Staatsanwalt hatte gegen Dr. Spoor zwei Monate Gefängnis, gegen Dr. Bachem 300 M. Geldstrafe beantragt.

## Dezentlicher Wetterdienst.

Dienstliche Mitteilungen.

Sonnabend, 16. Mai, 5 Uhr morgens.

## Aufbruchverteilung und Wetterlage in Europa.

Das Hoch hat sich noch verstärkt und bildet mehrere Kerne. So lange der aus nahe befindliche Kern über See liegt, haben wir noch Bewölkung; es ist jedoch auf mehr heiteres Wetter zu rechnen.

## Witterungsaussicht für den 17. Mai.

Wohlfühl bewölkt, trocken, mittlere Temperatur.

## Wetterwarte an Hamburg.

Auf Grund der Depeschen des Reichs-Wetter-Dienstes.

(Nachdruck verboten.)

15. Mai: Ruhig, bewölkt, teils Regen.  
16. Mai: Windig, teils Regen, angenehm.  
17. Mai: Warm, nach oben bewölkt und sonnig.

## 111037 113 200 21 555 610 64 112158 288 302 30 488 883 [1000]

111037 113 200 21 555 610 64 112158 288 302 30 488 883 [1000]  
110 87 112041 67 219 29 112041 67 219 29 112041 67 219 29  
002 114005 59 176 283 383 637 [3000] 921 902 [1000] 349 74  
69 887 805 85 726 67 116199 446 [5000] 232 [1000] 349 81  
87 613 48 81 112041 67 219 29 112041 67 219 29 112041 67 219 29  
178 832 634 83 806 71 935 87 119009 137 67 226 69 630 [1000]  
604 731 812 67  
122889 836 839 94 906 7 [1000] 1174 70 855 938 61 21031  
293 [500] 339 63 67 747 811 600 100 122151 441 503 49 21031  
613 970 123035 214 338 451 502 61 51 1101 [500] 98 [500] 7  
60 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
77 [500] 806 [5000] 400 278 [1000] 47 89 83 78 935 126151 231  
88 887 805 85 726 67 116199 446 [5000] 232 [1000] 349 81  
900 123009 68 194 [1000] 303 87 441 78 646 [500] 712 [500]  
[1000] 31 123009 68 194 [1000] 303 87 441 78 646 [500] 712 [500]  
8001 631 738 88 [1000] 966 [1000] 33066 135 [500] 240 44 424  
65 71 [500] 81 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105  
90 99 499 529 630 134197 [1000] 328 352 64 439 [1000] 670 184  
25 100 [1000] 134197 328 352 64 439 [1000] 670 184  
95 100 [1000] 134197 328 352 64 439 [1000] 670 184  
38 185 895 926 618 34 770 75 821 139140 [500] 237 321 434 91  
648 73 [1000] 124 245 63 [1000] 437 580 649 83 637 14038 38 208  
[1000] 76 141 429 609 604 142127 243 40 613 14309 59 392  
25 71 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99  
813 145029 89 103 204 62 612 [1000] 14309 59 392 [500] 643 [500]  
601 144829 [1000] 70 603 69 147 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100  
815 374 79 851 148113 25 61 616 615 788 844 [1000] 145049 83  
481 338 628 53 [1000] 992 [500] 785 785 785 785 785 785 785 785  
432 62 809 85 153076 281 382 85 855 876 900 154839 70  
60 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
157095 104 298 810 28 52 482 819 89 897 188134 234 [500]  
76 616 81 817 925 [1000] 107 100 935 94 878 881 811 611 903 865  
488 515 713 90 858 61 914 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18  
168244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [500] 175054 17 194 288 808 [500] 3374024 100 382  
17011 304 100 [1000] 620 70 79 98 61 17327 813 544 784  
193086 166 468 788 181023 130 [500] 62 93 141 284  
22 63 104018 21 138 81 208 385 428 768 949 181029 228 [500]  
20 70 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89  
186244 [1000] 60 318 459 643 719 78 907 95 917 56 186205 133  
64 [1000] 383 419 28 628 52 167 10784 91 130 440 186208 136  
100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100 100  
99 143 93 335 53 60 82 451 609 809  
39 306 [500] 14 62 429 63 [1000] 906 803 91 172056 196 223 34  
[1000] 330 740 [1000] 924 [1000] 173030 85 [500] 62 93 141 284  
604 707 607 [1000] 808 845 874 174004 41 173004 401 87  
986 [



# Anzeigen für Bäder,

Hotels, Pensionate u. Sommerfrischen.

## Solbad Frankenhausen am Kyffhäuser (Thür.)



Bahnstation. Herrlich am Fusse des waldreichen Kyffhäusers. Nahe Kyff.-Denkmal, der Barbarossa-Höhle u. zahlreicher Burgen. Gesunder Wohnort für Pensionäre und Rentner. Billige Mieten. Gas, Wasserleitung, Realprogymnasium, Mädchenschule, Polytechnikum. Solbäder jeder Stärke, auch mit Kohlensäure. Neuzeitl. Inhalator versch. Systeme. Trinkkuren, Kurkapelle. Kurtheater. Auskunft und Prospekte durch Verkehrsverein und Badedirektion.

## Habnenklee

(Oberharz)  
Haus I. Ranges in  
schönster Lage  
vom Kurort

## Hotel u. Pension

Hotel u. Pension  
„Waldparadies“

Durch Anbau  
bedeut. vergröss.  
u. renoviert. Pension  
v. 5 Mk. an. Zentralheiz.  
Elektr. Licht, W.-C. Prosp. d.  
d. Bes. Herm. Weisleder.

## Solbad Salzdetfurth, Harz, radiumhaltig.

Bahnstat. Berühmt durch seine heilkräftigen Solquellen. Herrliche Berge und Wälder. Modernes Inhalatorium. Prospekte gratis durch die Badeverwaltung.

## Bad

Gebirgsluftkurort und Solbad  
mit Kochsalztrinkquelle „Kredo“.  
Heilt krank. Nerven u. Stoffwechsel-Krankh.

Jl. Führer mit allen Preisen  
bei durch  
Herzog, Badekommissar  
Bad Harzburg  
und Aug. Scherl, Halle a. S.,  
Grosse Steinstrasse 11.

## Harzburg.

## „Sanatorium Harzburg“ Kur- und Erholungsheim.

Dr. Pflother.  
Gesundborn, Harzburg. Einz. Anstalt (la) I. Art d. Jungberne a. Platz. Ein Paradies i. Gesunde u. Kranke. Jl. Prosp. grat. Hancke.

## Bad Lauterberg im Harz.

geschützt gegen Nordwest-, Nord- u. Ostwinde. Elektr. Licht, Wasserleitung, Wasserspül, Neuer Kursaal, Prosp. fr. d. Badeverwaltung. Unterricht nach Art d. wirtschaftl. Frauenschule u. Agnesschule, Pens. f. Töcht. höh. Stände. Prosp. d. Fr. Huneeus S.-R. Dr. Dittmars Sanatorium für Nerven-, Herz- u. Magenkrankh.

## Bad Grund

Gebirgsluftkurort u. Fichten-  
süßholzbad. Sehr geschützt und  
idyll. geleg. umgeb. v. Buchen-  
u. Fichtenwald, Kurhaus, gute  
Hotels, Privatwohnungen, Prosp.  
durch die städt. Kurverwaltung.

## Noeschenrode im Harz.

Wälder von 2000 Hektar  
u. 2000 Morgen. Sehr gesunde  
u. erquickende Sommerfrische.  
Ausgezeichnete Bade- u. Kur-  
stätten. Beste u. schönste Lage  
für Kurverwaltung.

## Gross-Tabarz

Thüringer Wald. Sommerfrische  
und Luftkurort am Jüdisberg. Ausf.  
Wsp. durch die Kurverwaltung.

## Tautenburg

Schöne Sommerfrische, betriebl.  
Wanderpark, mitten in prächt. Wald,  
Städ. u. Bergsch. läubl. Stille und  
Gemüthl. — Keine Kurtaxe;  
Wsp. durch die Kurverwaltung.

## Tambach

i. Thür. Wald. Bahnst. Klim. Kurort,  
450-520 m. zw. Oberhof u. Friedrich-  
roda, Nadelwald, Huskumf u. Prosp.  
durch d. Kurverwaltungsgesell.  
Keine Kurtaxe.

## Schwarzburg

Köllers Hotel-Kurhaus  
Thüringer Hof  
Bühnen- u. Tanzsaal, Kegelbahn,  
Billard, etc. etc. in schönster Lage  
auf dem höchsten Plateau, im Wälder,  
mit herrlichem Panorama. Täglich  
Verpflegung. Mäßige Preise. Keine  
Kurtaxe. Prospekte d. Köllers, Hofstr.

## Sanatorium Erseerberg in Thüringen, Post Gera-R.

300 m hoch, 45000 qm Park, Neudruckt: Röntgen, Hochfrequenz,  
Diathermie, künstl. Höhenklima, heizb. Winterluftbad, Night-  
Camps, Inhalat., physikal.-diätet. Kurort, sich für weniger begüt.  
gebild. Kreise. 7-10 Mk.  
Leitender Arzt: Dr. med. Helwig,  
Spezialarzt für innere und Kinderkrankheiten.

## Hotel u. Pension Fürstenhof

1. Ranges  
Gemüthl. Restaurat.  
Eigene  
Küche  
Prospekte zu Diensten.

## Kipsdorf

im Harz

## BAD ELSTER

Kgl. Sächs. Eisen-, Moor- und Mineralbad, Quellenanatorium,  
Berühmte Glaubersalzwelle, Größtes Luftbad mit Schwimmbücheln.  
Prospekte und Wohnungsverzeichnisse postfrei durch die Kgl. Badedirektion.  
Brunnenversand durch die Mehrzahl der in Dresden.

## MARIENBAD

BOHEMEN  
Meist frequentiertes Moorbad der Welt. Ausschliesslich natürliche Kohlensäurebäder in verschiedenen Abteilungen, 628 m über dem Meere, subalpines Klima, prachtvolle Promenadenwege durch Gebirgsschwald in einer Ausdehnung von 100 Kilometern, 13 Mineralquellen, 3 reiche Badehäuser. Eigene Moorlager.  
Das an Eisensulfat reichste Moor der Welt (über 100000 Moorbäder pro Saison).  
Fettleibigkeit, Krankheiten der Nieren und Harnwege, Gicht, Blutharnt, Magen- und Darm-  
erkrankungen, Verstopfung, Hysterisches, Frauen-, Herz- und Nervenleiden.  
Unter spezialärztliche Leitung gestellte urologische Anstalt.  
35.000 Kurgäste, 100 000 Passanten.  
Prospekte gratis durch das Bürgermeisteramt Abt. 15. Mai, Juni, September bedeutend ermässigte Zimmerpreise. — Sommerverweilung mit Küche vorhanden. — Saison: Mai-Septbr.

## Mecklenburgische Ostseebäder

**Graal** 1913: 8200. Prospekte durch die Badeverwaltung. Eigene neue Automobilverbindung mit Röhrenwagen an der Rostock-Stralsunder Bahn.  
**Mürit** hat Hochwald bis an den steinfr. Strand. 2 grosse Landungsbrücken, 2 km bühnenpromenade, Familienbad, Wasserleitung, Arzt, Post. Frequenz 1913: 8400. Prosp. durch d. Badeverwaltung.

## Salzungen

(Thüringen) Solbad u. Inhalatorium  
Solquellen von 5 und 27<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Salzgehalt. Kohlensäure-Solbäder, Kur-  
moorbäder, Graderhäuser zu Kur-  
zwecken einseitig eingerichtet. Gesellschafts- und Einzelbatholonen  
neuester Systeme (Körtings temperierbares Trockeninhalatorium,  
Pneumat., Kammern, Radium-Emanatorium, Trinkkur, Heilerfolge  
bei Erkrankungen der Atmungsorgane, Skrofulose, Kachitis, Gicht,  
Rheumatismus, Frauenkrankheiten usw. — Ausgedehnte Parkanlagen  
und Waldungen. Prospekte durch die Badeverwaltung.

## Ebersdorf (Reuss)

Fürstliche Sommerresidenz.  
Altbewährter Luftkurort,  
520 m über d. M. Prospekt u.  
Busk. durch d. Kurvereln.

## Obernhau i. sächs. Erzgeb.

Linie Chemnitz-Pockau-Neuhäusen — Mittelpunkt der sächsischen  
Spielwarenindustrie — im oberen Teile der Flöha inmitten herrl.  
Fichten- und Buchenwäldungen — empfiehlt sich Sommerfrischen  
und Touristen. Prospekte u. Wohnungsverz. in der Aus-  
landsstelle d. Bl.

## Bad Steben bei Hof

Kgl. bayer. Stahl- u. Moorbad  
581 m über Normal-Null. Zwei an Eisen  
und Kupfer reiche Mineral-  
quellen von stärkester Radioaktivität.  
Nerven- und Frauenleiden, gichtischen und rheumatischen Erkrankungen. Neues  
Kurhaus und Wandelhalle, großer Kurplatz und Kurgarten, herrliche Umgebung.  
Prospekte und Auskünfte kostenlos durch die Königl. Badeverwaltung Steben.

## Kgl. Bad Nenndorf

1. Mai bis  
30. Sept.  
Modern eingerichtetes Bad u. Badstörgebirge bei Hannover.  
Bewährt bei Gicht, Rheumatismus, Ischias, Hautkrankheiten,  
Gichtleiden der Nieren, Nerven- und Frauenleiden. Frische  
Radioaktive Schwefelbäder, Schlammbäder mit Radium,  
Solbäder, russ.-röna. und elektr. Bäder, Inhalatorium, Zanderkurbel,  
Kurbel- u. Müllickkonzerte — Theater und andere Vergnügungen.  
Druckschriften frei durch die Kgl. Badeverwaltung.

## Bad Landeck

Schles.  
Stärkstes Radium-  
Schwefel-Thermalbad Oostschlandens.  
Radium-Quell-Emanatorium, Mineralbäder,  
Moorbäder, Trinkkuren. Medizinisch-anatomisches Institut  
Hofstr. 4 April bis November. Frequenz: 1920 Personen

## Ostseebad (MARINE FLUGPLATZ)

**Warnemünde**  
von Berlin a. Hamburg a. Kopenhagen a. Stett. Bahnhöfen a. Danemark. — Sandstrand, Familienbad, Inselkino, Kanalsport, Mollweh, Hochwald mit  
Eisenbahn, Friseur, Tennisplatz, — Trag-Ostseeflug Warnemünde, (Wettbewer für Wasserflugzeuge), Prosp. d. d. Badeverwaltung.

## Hotel Klostermühle

Alexisbad-Harz  
in herrlicher Lage — eigener  
Bad — gute Küche — elektr.  
Licht. Pension von Mt. 4.50 an  
mit Zimmer

## Dietharz

Post u. Bahn Tambach,  
Sommerfr. i. Thür. Wald.  
Hochwald in herrlichen  
Gebirgstälern. Ruhige Lage. Prospekte  
v. Verschönerungsverein.

## Hohe Geiss

Höchster  
Harzort  
Prospekte d. d. Kurverw.  
Hotel und Pension Ebersburg,  
Prosp. d. Bes. R. Bretschneider  
Müllers Hotel Wolfshagen,  
Prosp. d. d. Bes. Carl Müller.  
Hilf u. Pension Dicke Tannen,  
Prosp. d. d. Bes. Jakob Sauer.

## Duben

a. Mühe, Gienberg,  
Büttenberg, Städt.  
Sommerfr., groß. Wald, offene  
Luft, tolleste Ruhe und Auf-  
sicht. Best. v. Verschönerungsverein,  
Auto u. Bootplatz. Prospekte  
gratis.

## Moorbad Aibling. Kurhaus Wittelsbach.

Hotel-Pension ohne Trinkzwang. Weitbekannt d. seine heilkräft. Salzen.  
Moorbäder bei Stoffwechselkrankh. u. Frauenleiden. Von d. d. Herren  
ferziert u. v. deutsch. Offiz. u. Beamtenver. empfl. vornehm behagliches  
Haus. Alle Bäder im Hause. Luft- u. Sonnenbäder. Prospekte frei.

## Bad Moor- u. Stahlbad.

**Lobenstein**  
Stahl-, Bade- und Luftkurort in bevorzugter Lage, 515 Meter über dem Meere.  
Trinkbäder, Moorbäder, Kohlensäure, Sol-, Fichtennadel-Bäder, gesundes  
elektr. Heilverfahren neuester Methode, Röntgenanatorium, Dis-  
pensar, gesundes Wasserheilverfahren, Wasserg. Erleuchtete bei Herzleiden,  
Frauenleiden, Blutkrankheiten, Blieschicht, Nerven- u. Schwäche, Gicht, Rheumatis-  
mus und Stoffwechselkrankungen. Luftkurort i. d. Saison v. 1. Mai bis  
30. September. Prosp. durch die Badedirektion a. Geschäftsstelle d. Bäder.

## Arendsee Ostseebad

Freizeitsitz d. ausgezeichneten Waldungen, Warmwasserbad, Kur-  
haus, Konzert-Theater, Kegel- u. Billardplatz, elektr. Beleuchtung,  
Kanalisation, Quellwasserleitung. — Bäder alle Arendsee. Be-  
sondere die Bäder d. d. Prospekte durch die Badedirektion.

## Offseebad Misdroy

von Hochwald und Bergen umgeben  
Wasserleitung, Kanalisation, elektr. Licht, Freiluft-Seebad und Zeltlager  
Illustrierter Führer durch Otto Westhoff, Ankerstrasse 15,  
Zittina- & Lorenz, im Hauptbahnhof.

## WANGEROOGE

Nordseebad Prospekte versendet  
die Badekommission

## Safnit Ostseebad auf Rügen

Frequenz 1913: 26 000 Kurgäste  
Kanalisation u. Wasserleitg. — Prospekte  
u. Auskunft gratis a. Fr. d. d. Badedirektion

## Anibeck, Kurort und Ostseebad,

zwischen Swinemünde und Heringsdorf, Bäder aller Art, Kur-  
musik usw. Mässige Preise. Man verlange kostenlos Zusendung  
des Badeführers

## Bansin

Schönstes aller Ostseebäder, direkt am  
Strand und herrl. Wald. Umgehungenes  
Badeleben, kein Toilettenklo, dabei beste  
Gesellschaft. Breiter, steinerner Strand  
ohne Täng. Mässige Preise, niedrige Kurtaxe  
(Eisenbahnstation); Prospekte frei durch die Badedirektion.

## Brunshaupten Ostseebad

1913: 17 400 Gäste. Str. Bahnhöfe. Keine Mückenplage. Elektr. Licht,  
Wasserleitung, Kanalisation, elektr. Licht, Freiluft-Seebad u. die  
Familien-Bad Klimat. Kurort Badverwaltung

## Spiekeroog Nordseebad

Ruhiges, angenehmes Bade-  
leben. Kein Luxus.  
Prosp. gratis. Badeverwaltung

## Nieren- und Harnkranke

verlangen im eigenen Interesse Pro-  
spekte und Brunnenschriften gratis d. d.  
Verwaltung des K. Mineralbades  
Brückena. u. Kgl. Kurhaus

## Bad Brückena. Mai bis Mitte September.

Eisenbahnlinie Elm-Gemünden, Lokalbahn ab Jossa.  
Spezialbad für Harzleidende, seit Jahrzehnten medizinisch bekanntes Stahl- und Moorbad.  
gegen Nieren- u. Harnkrankheiten, Stoffwechselkrankheiten, Eiweissverlust, Steinleiden, Harnsäure, Gicht etc. Stahlquelle erprobt  
gegen Blutharnt, Frauen- und Nervenkrankheiten. Sinaberg Quelle gegen Katarrhe des Nierenbeckens, der Blase, Harnröhre  
der Atmungsorgane. Berühmte Spezialärzte. Fruchtbare, waldreiche Umgebung. Vortreffliche Kapelle, Heilung.  
Neues, modernes Kur-Hotel mit 9 im Kgl. Kurpark gelegenen, vorzüglich ausgestatteten Logierhäusern und in un-  
mittelbarer Nähe der Kgl. Badenanstalt, Pension.